

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00187 \ 11 \ A

Amt 60.1 Bauverwaltungsabteilung

Sachbearbeiter/-in: Herr Brücken

Eitorf, den 13.01.2003

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

Vorblatt zu einem
A n t r a g
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Ausschuss für Planung und Verkehr am 03.02.2003

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

**Antrag FDP-Fraktion/GRÜNE im Rahmen der Haushaltsberatung 2003 vom
16.12.2002 betr. Rückhaltebecken Burg Welterode**

Antragstext:

s. Folgeseite

<p style="text-align: center;">Antrag im Rahmen der Haushaltsberatungen 2003 (Sitzung des Rates am 16.12.2002)</p>

Antragsteller
Fraktion FDP/GRÜNE im Rat

Betr.:
Rückhaltebecken in Höhe der Burg Welterode

Antragstext:

Außer den Katastrophen finanzieller Art gab es in diesem Jahr auch noch verheerende Überschwemmungen. Damals und auch heute noch schaut dabei alles wie gebannt hin zum Ortsteil Bach, wo ja auch tatsächlich die größten Schäden aufgetreten sind. In den Hintergrund getreten und inzwischen teilweise verdrängt sind die Schäden in Probach/Halft, Irlenborn und im Bereich des Neubaugebietes West. Auch der Ortskern ist nur um wenige Millimeter an einer Katastrophe vorbeigeschrammt. Die Feuerwehr hatte es bereits erwischt und anstatt auszurücken waren Teile des Personals damit beschäftigt Sandsäcke am Gerätehaus zu stapeln.

Hier zeigt sich, dass ein bereits seit vielen Jahren angedachtes, weiteres Regenrückhaltebecken in Höhe von Burg Welterode dringend erforderlich ist und wir beantragen hiermit, dass die Gemeinde entsprechend tätig wird.